

"Wer sich nicht an die Vergangenheit erinnern kann, ist dazu verdammt, sie zu wiederholen."

Jorge Augustín Nicolás Ruiz de Santayana

3. Marsch des Lebens in Davos, Sonntag, 19. Mai 2019

Mit grosser Freude dürfen wir ihnen heute den 3. MdL in Davos ankündigen. Weltweit werden dieses Jahr 70 Märsche des Lebens durchgeführt und haben alle den gleichen Fokus. Wir wollen:

- Erinnern
- Versöhnen
- Ein Zeichen der Freundschaft zu Israel und gegen modernen Antisemitismus setzen.

Die Juden waren in der Schweiz nicht willkommen, die Schweiz sollte ein Transitland sein. Als die Juden jedoch nicht mehr weiterreisen konnten, wurden sie interniert, mit dem Ziel, dass sie sich nicht niederlassen und wohl fühlen.

Dadurch erlitten die Juden viel Leid, Not, Unmenschlichkeit und Unrecht bei uns.

In unserer Gegend gab es fünf solcher Lager und eines war geplant:

- Hotel Bad Serneus
- Hotel Albeina Klosters Dorf
- Hotel Bündnerhof, Klosters Platz
- Hotel Bristol, Davos Dorf
- Hotel Aela, Davos Dorf
- Am Eingang zum Dischmatal war ein Barackenlager geplant, wurde aber nie gebaut.

Die Bücher von Simon Erlanger: „Nur ein Durchgangsland“ und Max Brusto: „Im Schweizer Rettungsboot“ schildern, was die Juden in den Lagern erlebt haben. Es hat uns zutiefst erschüttert und uns deshalb veranlasst, dies am 3. MdL zum Thema zu machen. Wir können nichts ungeschehen machen, aber wir können Wahrheit aussprechen und Worte finden, die bisher nicht gefunden wurden, und um Vergebung bitten.

Wir möchten, dass sich Juden bei uns wohlfühlen, wenn sie im Sommer nach Davos kommen. Und wir wollen ihnen zeigen, dass wir freundschaftlich an ihrer Seite stehen und gegen modernen Antisemitismus ein Zeichen setzen

Alle nötigen Informationen zum Marsch und zum anschliessenden „Fest des Lebens“ finden Sie auf den Flyern. Der Flyer und weitere Informationen finden Sie auf der Website: www.gebet-gr.ch unter „Marsch des Lebens, Davos“.

Für das MdL-Team grüsst sie freundlich
Alex Schaub